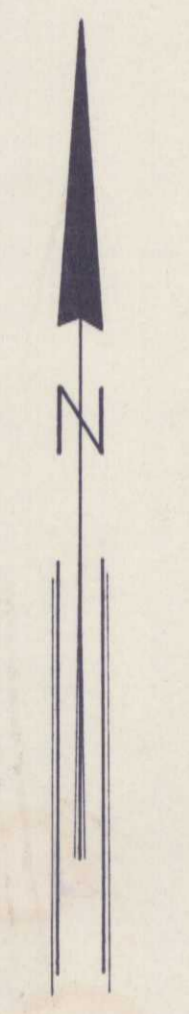



STADTTEIL RAMMERSWEIER  
BEBAUUNGSPLAN  
„SPORTANLAGEN – RAMMERSWEIER“

M. 1: 1000



Gemeindewald Distr. I  
Kühlager  
4212

**BEURKUNDUNGSVERMERK**  
Der Gemeinderat hat am 22.6.1981 für die Grundstücke Lgb. Nr.5 unten) die Durchführung einer Planänderung nach § 13 BBauG beschlossen. Der Gemeinderat hat den nach § 13 BBauG geänderten Bebauungsplan am 21.9.1981 als Satzung beschlossen. Die ortsübliche öffentliche Bekanntmachung des Bebauungsplanes nach § 12 BBauG erfolgte am 29.9.1981 im „Offenburger Tageblatt“. Der Bebauungsplan hat am 29.9.1981 Rechtskraft erlangt. (im Bereich der Tennisanlagen) Offenburg, den 29.9.1981

 *[Signature]*  
Oberbürgermeister

**ZEICHENERKLÄRUNG**

- Zi Zahl der Vollgeschosse (zweckgeb. bauliche Anlagen)
- Sportanlagen
- Grünanlagen
- Landwirtschaftlich genutzte Fläche
- Waldfläche
- Umgrenzung der Flächen, die dem Landschaftsschutz unterliegen
- Baugrenze
- Wegfallende Grundstücksgrenze
- Neue Grundstücksgrenze
- Gehweg
- Öffentliche Parkfläche
- Privater Stellplatz
- Bachlauf (Winkelbach)
- Fischteich
- Bestehende Gebäude und Nebengebäude
- Geplante Gebäude mit Firstrichtung
- Fußweg
- Straßenbegrenzungslinie
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Schutzfläche von der Bebauung freizuhalten
- Zufahrtsverbot

**Pflanzgebot**

- Freie, lockere Pflanzung - keine Alleen!
- Am Winkelbach**
- A. Bäume**
- ca. 10 Stück Esche Abst. 6 - 8 m
  - ca. 10 Stück Silberpappel Abst. 6 - 8 m
  - ca. 20 Stück Birkenpappel Abst. 6 m
- B. Sträucher**
- ca. 20 Stück echte Salweide
  - ca. 50 Stück Purpurweide
  - ca. 30 Stück Korbweide
- Südlich der Straße nach Durbach und zwischen den Sportanlagen**
- A. Bäume**
- ca. 10 Stück Bergahorn Abst. 6 - 8 m
  - ca. 5 Stück Baumhasel Abst. 7 m
  - ca. 5 Stück Edelkastanie Abst. 8 m
  - ca. 5 Stück Esche Abst. 6 - 8 m
  - ca. 5 Stück Buche Abst. 8 - 10 m
  - ca. 20 Stück Traubeneiche Abst. 8 m
  - ca. 10 Stück Mehlbeere Abst. 6 m
  - ca. 10 Stück Eberesche Abst. 6 m
  - ca. 10 Stück Sommerlinde Abst. 6 - 8 m
- B. Sträucher**
- Berberitze
  - Hasel
  - Weißdorn
  - Pfaffenhütchen
  - Hartrieel
  - Liguster
  - Hundrose
  - Weinrose
  - Kreuzdorn
  - Heckenkirschen
  - Wolliger Schneeball
  - Gemeiner Schneeball

**BEURKUNDUNGSVERMERKE**

GRUNDKARTE	PLANENTWURF	BEBAUUNGSPLAN	AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES
Die Plananlage M 1:1000 entspricht nach dem Stand vom 3.6.1977 im Geltungsbereich des Bebauungsplanes dem § 1 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichnungsverordnung) vom 19.1.1965.  Offenburg, den 3.6.1977 Stadtbaumeister Vermessung und Umlegungsstelle  gez. Dehmer	Für die Erarbeitung des Bebauungsplanentwurfs.  Offenburg, den 3.6.1977 Stadtbaumeister Stadtplanung  gez. Köberich	Bearbeitung des Bebauungsplans der Anlagepläne und des Textiles. STADTBAUAMT OFFENBURG  Offenburg, den 3.6.1977  gez. Dr. Borgards Bürgermeister	Der Gemeinderat hat die Aufstellung des Bebauungsplanes nach § 2 Abs. 1 BBauG am 20.9.1976 beschlossen.  Offenburg, den 20.9.1976  gez. Grüber Oberbürgermeister
Der Entwurf dieses Bebauungsplanes war nach § 2 Abs. 6 und § 8 BBauG vom 15.10.1976 bis einschließlich 16.11.1976 öffentlich ausgestellt. (Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung wurden am 7.10.1976 im Offenburger Tageblatt Nr. 231 öffentlich bekannt gemacht.) Offenburg, den 16.11.1976  gez. Dehmer	Der Gemeinderat hat diesen Bebauungsplan nach § 10 BBauG am 18.11.1976 als Satzung beschlossen.  Offenburg, den 18.11.1976  gez. Grüber Oberbürgermeister	Dieser Bebauungsplan ist vom Regierungspräsidium Südbaden Freiburg (Breisgau) nach § 11 BBauG mit Verfügung vom 2.2.1978 Nr. 13/24/6221/226 genehmigt worden.  Offenburg, den 2.2.1978  gez. Köberich	Die öffentliche Bekanntmachung dieses Bebauungsplanes nach § 12 BBauG erfolgte am 5.4.1978. (Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung wurden am 5.4.1978 im Offenburger Tageblatt Nr. 78 öffentlich bekannt gemacht.) Offenburg, den 5.4.1978  gez. Grüber Oberbürgermeister

Bebauungsplan Nr 611/7 - 7-9